

DRK-Landesschule Baden-Württemberg gGmbH – Karl-Berner-Straße 6 – 72285 Pfalzgrafeweiler

Verteiler:
DRK Kreisgeschäftsführer, Geschäftsführer
RD gGmbH, RD Organisationen, RDL, PAL,
Homepage

**Deutsches Rotes Kreuz
Landesschule
Baden-Württemberg
gGmbH**

Karl-Berner-Straße 6
72285 Pfalzgrafeweiler
www.drk-ls.de

Rico Kuhnke
Gesamtschulleiter,
Prokurist

Tel. 07445 8512-600
Fax 07445 8512-456
r.kuhnke@drk-ls.de

KSK Freudenstadt
IBAN
DE47642510600013481441
BIC: SOLADES1FDS
Steuer Nr. 42099/51418

Amtsgericht Stuttgart
HRB 759740
Geschäftsführer:
Alfred Schulz
Marc Groß
Aufsichtsratsvorsitzender:
Barbara Bosch

Pfalzgrafeweiler, den 06.05.2020

Information der DRK-Landesschule Baden-Württemberg gGmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Samstag, 02. Mai 2020 hat die Landesregierung weitere Lockerungen der Corona-Verordnungen beschlossen. Auch für die DRK-Landesschule Baden-Württemberg mit ihren elf Bildungseinrichtungen haben diese Beschlüsse weitreichende Auswirkungen.

Entgegen der schrittweisen Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes an öffentlichen Schulen dürfen laut Corona-Verordnung §1, Absatz 2a Unterricht und Prüfungen an Pflegeschulen, an Schulen für Gesundheitsfachberufe und an Fachschulen für Sozialwesen im Zuständigkeitsbereich des Sozialministeriums und für Tätigkeiten im Rettungsdienst durchgeführt werden. Die Ausnahmeregelung ist allerdings an die Einhaltung umfangreicher Infektionsschutzmaßnahmen gebunden.

Das für die DRK-Landesschule zuständige Ministerium für Soziales und Integration hat in einem Schreiben vom 04. Mai 2020 die Auswirkungen der siebten Corona-Verordnungen auf die Ausbildung in den Gesundheitsfach-, Sozial- und Pflegeberufen in ihrem Geschäftsbereich näher spezifiziert.

Aktuelle Situation an der DRK-Landesschule

Der Unterrichtsbetrieb an der DRK-Landesschule und ihren Bildungseinrichtungen findet sehr eingeschränkt statt. Aktuell werden die Schülerinnen und Schüler in der Ausbildung zum Notfallsanitäter Online in virtuellen Klassenräumen betreut. Lediglich Teilnehmer am Lehrgang zum Disponenten auf einer Integrierten Leitstelle, Rettungshelfer und Rettungssanitäter in der Abschlusswoche ihres blended-learning Formates und Teilnehmer in den Seminaren zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfungen werden in Präsenzunterricht betreut.



Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Unterrichtsbetrieb an der DRK-Landesschule ab dem 11. Mai 2020

Die DRK-Landesschule Baden-Württemberg wird zum 11. Mai 2020 wieder ihren Unterrichtsbetrieb in Präsenzform weitestgehend aufnehmen. Aufgrund der angeordneten Hygiene- und Abstandsregelungen unterliegt der Unterrichtsbetrieb aber auch weiterhin gewissen Einschränkungen. Insbesondere die Einhaltung der Abstandsregelungen führt dazu, dass an manchen Bildungseinrichtungen noch zeitweise der Unterricht im Onlineschooling erfolgen muss. Dies liegt an den individuellen räumlichen Gegebenheiten an den Bildungseinrichtungen sowie an der Klassengrößen. Für jede Bildungseinrichtung haben wir aus diesem Grund eine angepasste Planung vorgenommen. Oberstes Ziel ist es aktuell die Klassen, welche in der Vorbereitung auf ihre Prüfungen sind in Präsenz zu unterrichten. Danach wollen wir vor allen Dingen die anderen Jahrgänge in der Ausbildung zum Notfallsanitäter an den Lernort Schule bringen. Die Schulleiter und Lehrkräfte sind angehalten in den Präsenzphasen möglichst praktischen Unterricht durchzuführen und die Stundenpläne dahingehend anzupassen. Sollte es notwendig werden die Schülerinnen und Schüler wieder Online betreuen zu müssen kann in diesen Phasen, der Schwerpunkt auf die Vermittlung theoretischer Lerninhalte gelegt werden. Die veränderten Rahmenbedingungen bringen es mit sich, dass einzelne Seminare aufgrund des fehlenden räumlichen Angebotes abgesagt werden müssen. Wo immer möglich sind wir bestrebt dies zu vermeiden. Insbesondere die Ausbildung von Rettungshelfern und Rettungssanitätern wird uns in den kommenden Monaten vor große Herausforderungen stellen. Da wir davon ausgehen, dass die Einhaltung der Hygiene- und Abstandregelungen noch lange vorhalten werden könnte es sein, dass wir über den Mai hinausgehend noch blended-learning Angebote für diese Zielgruppe anbieten werden.

Seminare für das Ehrenamt

In Rücksprache mit der Landesbereitschaftsleitung sind alle Seminare für das Ehrenamt in den Bereitschaften bis Ende Mai abgesagt worden. Über eine Verlängerung der Einstellung des Unterrichtsbetriebes in diesem Bereich wird aller Voraussicht Ende Mai entschieden.

Seminare in der Sozialarbeit

Bis auf weiteres ist der Unterrichtsbetrieb für Seminare in der Sozialarbeit eingestellt. Die Abteilung Sozialarbeit des DRK-Landesverbandes Baden-Württemberg hat die aktuelle Lage im Blick und wird auf dieser Grundlage entscheiden ab wann der Unterrichtsbetrieb hier wieder aufgenommen werden soll.

Aus-, Fort- und Weiterbildungen im EH-Bereich, Betriebssanitäter

Im Rahmen der Eindämmung der Coronavirus-Pandemie sprechen die Unfallversicherungsträger (UVT) gegenüber ihren Mitgliedsunternehmen und deren Versicherten die dringende Empfehlung aus, zunächst bis einschließlich 1. Juni 2020 keine Aus-, Fort- und Weiterbildungen Fortbildung mehr anzubieten. Die DRK-Landesschule folgt dieser Empfehlungen und hat die Seminare im EH-Bereich für den Mai 2020 abgesagt. Gleiches gilt für das Aus- und Fortbildungsangebot für Betriebssanitäter.

Ausbildung von Disponenten in integrierten Leitstellen (ILS)

Die Ausbildung von Disponenten ist ein Gemeinschaftsprojekt der DRK-Landesschule zusammen mit der Landesfeuerweherschule. Die Präsenzs Schulungen erfolgen zum Teil an der DRK-Landesschule in Pfalzgrafenweiler oder an der Landesfeuerweherschule in Bruchsal. Für den aktuellen Lehrgang haben wir ein blended-learning Konzept auf den Weg gebracht. Dieses verbindet Onlineschooling mit Präsenzphasen. Bei den anstehenden Seminaren werden wir zumindest Anteile der Ausbildung weiterhin Online durchführen müssen. Den Shutdown hat die Bildungseinrichtung in Pfalzgrafenweiler für umfangreiche Umbaumaßnahmen und zur Ertüchtigung der Lehrleitstelle genutzt. Ziel ist es den Teilnehmern eine nahezu realistische Lernumgebung zur Verfügung zu stellen.

Hygienekonzept der DRK-Landesschule

Die DRK-Landesschule hat sich in den letzten Wochen intensiv auf die Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes an ihren Bildungseinrichtungen vorbereitet und ein umfangreiches Hygiene- und Abstandskonzept auf den Weg gebracht. Auf unserer Homepage können Sie sich die Verhaltensregeln für Teilnehmer und Mitarbeitende der DRK-Landesschule herunterladen. Im Wesentlichen setzen wir konsequent die Abstandregelung von mindestens 1,5 Metern um. Dort wo der Mindestabstand unterschritten wird (z.B. bei praktischen Übungen) sind die Personen verpflichtet eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen. Der Schutz wird in den nächsten Tagen noch um personalisierte Face Shields ergänzt.

Onlineschooling

Seit dem 17. März 2020 ist der Unterrichtsbetrieb an der DRK-Landesschule in Präsenzform eingestellt. Bereits am ersten Tag konnten wir unsere Schülerinnen und Schüler in der Ausbildung zum Notfallsanitäter Online betreuen. Beim Onlineschooling treffen sich die Klassenlehrer gemeinsam mit ihren Schülern in einem Onlinebesprechungsraum. Die DRK-Landesschule nutzt hierfür goto meeting und verfügt über mehr als 60 virtuelle Besprechungsräume. Ein wesentlicher Bestandteil des Onlineschoolings sind Selbsterarbeitungsphasen. Konkret erhalten die Teilnehmer Lernaufträge, die sie in Einzelnen oder in Gruppen bearbeiten müssen. Am Ende des Tages werden die Ergebnisse besprochen und bewertet. Diese Art des Lernens erfordert eine hohe Disziplin der Teilnehmenden. Praktische Inhalte können in dieser Form nur sehr eingeschränkt vermittelt werden. Für die DRK-Landesschule ist isoliertes Onlineschooling nur zur Überbrückung bei angeordneten Schulschließungen sinnvoll. Vordringlich geht es dabei um die Vermeidung von Fehlzeiten. Auch soll vermieden werden, dass Schülerinnen und Schüler Lerninhalte aufgrund einer Schulschließung nicht vermittelt werden. Onlineschooling ist nicht geeignet Präsenzunterricht zu ersetzen.

Blended-Learning

Im Gegensatz zum isolierten Onlineschooling kombinieren blended-learning Formate Präsenz und Onlinezeiten. Aktuell setzen wir dieses Konzept in der Ausbildung von Rettungshelfern und Rettungssanitätern um. Diese werden zu mindestens 2/3 Online im virtuellen Klassenzimmer betreut und kommen je eine Woche zur praktischen Vorbereitung in Präsenz in die DRK-Landesschule. Für diese Kursformate nutzt die DRK-Landesschule goto webinar. Wir haben uns hierfür 6 virtuelle Klassenzimmer angemietet. Im Unterschied zu den Online Besprechungsräumen bieten virtuelle Klassenzimmer mehr Möglichkeiten einen Unterricht zu gestalten. Die Teilnehmenden an diesen Veranstaltungen werden in erster Linie mit Vorträgen und im Lehrgespräch betreut. Die Selbstlernphasen sind im Gegensatz zum Onlineschooling deutlich kürzer.

Teilzeitausbildung zum Notfallsanitäter

Die DRK-Landesschule wird zum Oktober 2020 die Teilzeitausbildung zum Notfallsanitäter über 5 Jahre anbieten. Die Zielgruppe sind insbesondere Rettungssanitäter die begleitend zu ihrer Tätigkeit im Rettungsdienst eine Ausbildung zum Notfallsanitäter machen wollen. Aktuell liegen dem Regierungspräsidium zwei Vorschläge zur konkreten Umsetzung an der DRK-Landesschule mit ihren Bildungseinrichtungen vor. In den kommenden Tagen starten wir mit einer Umfrage, um den Bedarf für den Herbstlehrgang in Teilzeitform zu ermitteln. Über die Details der Ausbildung werden wir Sie zeitnah informieren. Im Wesentlichen ist dies noch von der Entscheidung der zuständigen Behörde abhängig.

Regelmäßige Online Informationsveranstaltungen

Neben den schriftlichen Informationen zu der Gestellung von Personal, zur Ausbildung der Notfallsanitäter und zu den blended-learning Angeboten für Rettungshelfer und Rettungssanitätern haben wir am 15. April 2020 erstmalig eine Online Informationsveranstaltung der DRK-Landesschule zum aktuellen Sachstand durchgeführt. Über 70 Personen aus den DRK-Gliederungen und anderer Hilfsorganisationen haben dieses Angebot wahrgenommen. Nach den positiven Rückmeldungen haben wir bereits am 29. April 2020 eine zweite Informationsveranstaltung durchgeführt. Neben Informationen zur aktuellen Lage steht die Gesamtschulleitung auch für Fragen aus dem Teilnehmerkreis zur Verfügung. Gerne würden wir Sie am 07. Mai 2020 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr bei unserer dritten Informationsveranstaltung begrüßen. Die Einladungen wurden an die DRK Kreisgeschäftsführer, Geschäftsführer der DRK Rettungsdienst gGmbH, Rettungsdienstleiter, Praxisanleiter sowie Funktionsträger befreundeter Hilfsorganisationen versandt.

Wir hoffen unser Informationsschreiben beantwortet ihre Fragen und konnte Helfen den aktuellen Sachstand ihrer DRK-Landeschule darzustellen. Sollten Sie Fragen haben stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Wichtige Informationen stellen wir auch tagesaktuell auf unserer Homepage zur Verfügung. Nutzen Sie unser Angebot der Online Informationsveranstaltungen und stellen Sie Ihre Fragen. Wir sind auch in dieser besonderen Krise bemüht die Anforderungen von Ihnen, wo immer möglich, zu erfüllen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre DRK-Landesschule

